



Informationen nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur freiwilligen Information über das positive Ergebnis eines Corona-Verdachtstests und Erkrankungsfalls

Diese Erklärung umfasst Informationen darüber, wie und in welchem Umfang sowie zu welchem Zweck personenbezogene Daten im Rahmen der freiwilligen Information über das positive Ergebnis eines Corona-Verdachtstests bzw. Erkrankungsfalls an die Universität verarbeitet werden. Die darüber hinaus geltende allgemeine Datenschutzerklärung für die Webseiten der TU Clausthal kann unter <http://www.tu-clausthal.de/datenschutz/> eingesehen werden. Dort finden Sie Hinweise zu Verbindungsdaten, die zusätzlich von Ihrem Endgerät übermittelt werden, sobald Sie eine Webinstanz der TU Clausthal besuchen. Diese werden getrennt von den Daten zur Teilnahme im Testzentrum der TU Clausthal erfasst und verarbeitet.

Kontaktdaten der internen zuständigen Stelle der TU Clausthal

Adolph-Roemer-Straße 2a, 38678 Clausthal-Zellerfeld
E-Mail: coronatest-positiv@tu-clausthal.de

Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Technische Universität Clausthal
Adolph-Roemer-Straße 2a
D-38678 Clausthal-Zellerfeld
Telefon: +49 5323 72-0
Telefax: +49 5323 72-3500
www.tu-clausthal.de
Impressum: www.tu-clausthal.de/info/impressum/

Die TU Clausthal ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und wird durch den Präsidenten (Link: www.tu-clausthal.de/einrichtungen/leitung/) gesetzlich vertreten.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de.

Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Technische Universität Clausthal:
Technische Universität Clausthal
Datenschutzbeauftragter
Herr Patrick Borkowski, B.A.
Adolph-Roemer-Straße 2a

D-38678 Clausthal-Zellerfeld

E-Mail: dsb@tu-clausthal.de

Webseite: <https://www.datenschutz.tu-clausthal.de/>

Zweck der Verarbeitung und Folgen der Nichtangabe

Zweck der Datenverarbeitung ist die Lokalisierung möglicher Corona-Hot-Spots, die zeitnahe, effiziente Verhütung von Infektionen innerhalb der Technischen Universität Clausthal sowie Unterstützung der lokalen Gesundheitsbehörden. Dazu wird Studierenden die Möglichkeit eröffnet, die Universität auf freiwilliger Basis über das positive Ergebnis eines Corona-Verdachtstests, den Erkrankungsfall sowie die etwa innerhalb der letzten 48 Stunden vor dem ersten positiven Schnelltest bzw. PCR-Test besuchten Veranstaltungen/Einrichtungen der Universität zu informieren.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung. Diese Einwilligung bezieht sich ausdrücklich auch auf die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten, hier Gesundheitsdaten, nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO.

Die Erteilung der Information an die Universität bzw. Einwilligung in die Datenverarbeitung ist freiwillig. Soweit keine Angaben gemacht werden, entstehen Ihnen keine Nachteile.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. a, Art. 7, Art. 9 Abs. 2 Nr. 1 DSGVO (Einwilligung der Betroffenen)

Kategorien von Daten

Im Zusammenhang mit der Information der Universität werden folgende personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet:

Vorname, Nachname, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Matrikelnummer, Gesundheitsdaten und Anwesenheitsdaten.

Datenübertragung

Die Erhebung der Daten erfolgt über ein von der Universität zur Verfügung gestelltes Web-Formular. Die Kommunikation zwischen dem Content-Management-System (CMS / Webseite) und dem Empfänger erfolgt innerhalb der Universität über eine gesicherte Verbindung. Im CMS selbst werden keine Daten gespeichert.

Dauer der Datenspeicherung

Ihre Daten werden nur so lange verarbeitet bzw. gespeichert, wie es für die oben genannten Zwecke erforderlich ist oder Sie die Einwilligung widerrufen. Die Daten werden grundsätzlich spätestens 4 Wochen nach der Erhebung gelöscht.

Datenübermittlung

Bei einem positiven Testergebnis sind wir gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c, Art. 9 Abs. 2 lit. i DSGVO i.V.m. §§ 6, 8 Infektionsschutzgesetz (IfSG) dazu verpflichtet, Ihre Daten an die zuständige Gesundheitsbehörde weiterzuleiten.

Eine weitergehende Datenübermittlung findet nicht statt.

Rechte betroffener Personen

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

1. Sie haben das Recht, von der TU Clausthal Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten und/oder unrichtig gespeicherte Daten berichtigen zu lassen.
2. Sie haben darüber hinaus das Recht auf Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung.
3. Außerdem haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, wobei die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird. Sie können Ihre Einwilligung auch für die Verarbeitung einzelner Daten widerrufen. In dem Fall, in dem Sie Ihre Einwilligung nicht erteilen oder widerrufen entstehen Ihnen keine Nachteile. Einen Widerruf richten Sie bitte an coronatest-positiv@tu-clausthal.de
4. Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen Rechtsvorschriften verstößt. Eine solche Aufsichtsbehörde ist beispielsweise der Landesbeauftragte für den Datenschutz.
5. Falls Sie Betroffenenrechte gegenüber der TU Clausthal geltend machen möchten, wenden Sie sich bitte an dsb@tu-clausthal.de.

Informationen über den Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen.